

Aktuell in der Fachpresse:

Auszug aus der Fachzeitung „beton 6/2008“

Fetzer-Sichtbeton -- beim Einsatz in der Landesgartenschau Neu-Ulm

Große Bandbreite Gartenfreunde können in fünf LaGa-Regionen die Vielfalt des Baustoffs entdecken

Gartenschauen: Beton trifft Grün

Auf den fünf Landesgartenschauen, die in diesem Jahr Besucher nach Bad Rappenau, Bingen, Neu-Ulm, Rietberg und Schleswig locken, präsentiert sich der Baustoff Beton mit all seinen Facetten. Einige Beispiele:

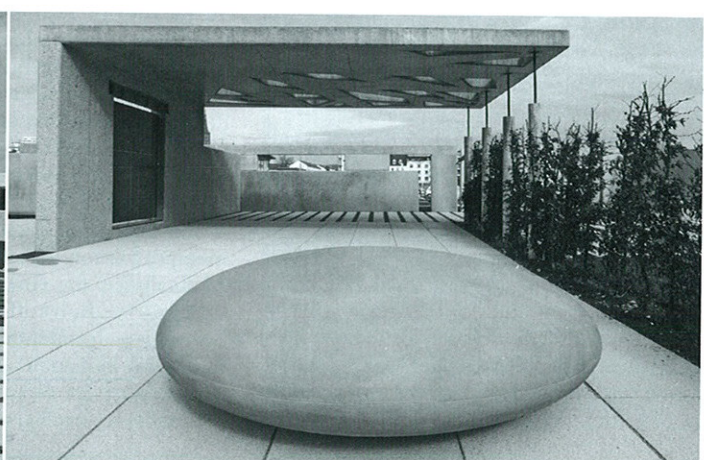
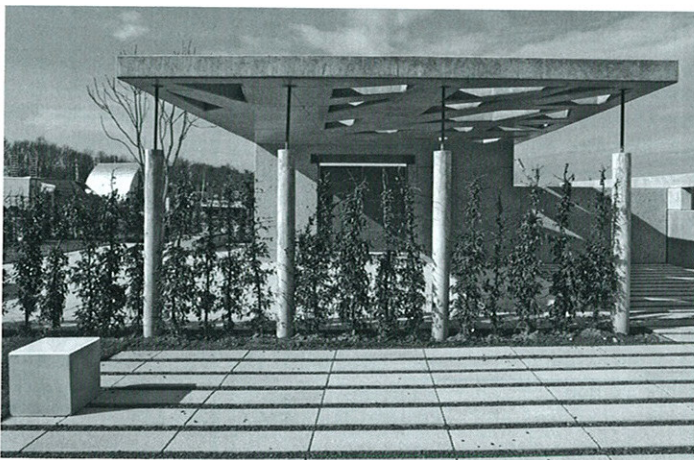
In Neu-Ulm steht die Gartenschau unter dem Motto „Ganz schön Blume!“. Hier wurde ein 800 m² großes Areal unter dem Titel „grün concrete“ gestaltet. Es zeigt eine große

Bandbreite betontechnischer Innovationen unter dem Motto „Wohnideen für das 21. Jahrhundert“. Vorgestellt werden Ideen für Innen- und Außenräume.

Auf allen Gartenschauen liegt Beton den Besuchern als Weg- und Platzbefestigung zu Füßen. Für die 55 Hektar umfassende Präsentation „Kunst, Kultur und Königswiesen“ in der Schleswig-Schleiregion z.B. wurden al-

lein 3 300 m² Askanier-Betonpflastersteine verlegt – als Sonderanfertigung exakt auf die Anforderungen vor Ort abgestimmt.

In Bad Rappenau trafen sich im Mai auf Einladung von BetonMarketing Süd 70 Teilnehmer zu einem ersten großen Forum. Drei weitere stehen bis September auf dem Programm. Die Themen: Regenwassermanagement, Öffentlicher Raum, Bauen mit Grün. ■



„grün concrete“: Auf der Landesgartenschau in Neu-Ulm können Gartenschaubesucher auf Sitzobjekten aus Beton Platz nehmen oder die Architektur eines Sichtbeton-Pavillons auf sich wirken lassen.

Fotos: BetonMarketing Süd